

Basel, 22. Mai 2013

## **Museumsfest – Kultur erzählt**

Museum der Kulturen Basel

Fr 24. bis So 26. Mai 2013

Fr 18.00–24.00, Sa 10.00–24.00, So 10.00–17.00

**Das Museum der Kulturen nimmt die Tradition des Museumsfestes wieder auf. Das Motto lautet „Kultur erzählt“ und widmet sich den verschiedenen Formen und Aspekten des Erzählens. Geschichten sind Teil unseres immateriellen Kulturgutes. Das Museumsfest ist die ideale Ergänzung zu den Ausstellungen, bei denen die materielle Kultur im Vordergrund steht.**

Das Fest wird von Freitagabend, dem 24. Mai bis Sonntag, dem 26. Mai 2013 stattfinden. Das Angebot ist äusserst vielfältig und zieht sich vom Museum über die Höfe bis hinaus auf den Münsterplatz. Es bietet eine farbenprächtige Palette an Veranstaltungen: Konzerte, Lesungen, Textworkshops, Führungen, Tanz, Theater, Minizirkus, einen Markt mit Designerartikeln und Kulinarischem, u.v.a.m. – alles in allem laden über 20 verschiedene Programmpunkte zum Erleben und Geniessen ein. Alle Veranstaltungen wie auch der Museumsbesuch sind während des Festes kostenfrei.

### **Geschichtenerzählen hat hohen Stellenwert**

Beim diesjährigen Museumsfest geht es darum, mit einem breit gefächerten Angebot an Veranstaltungen die faszinierenden Facetten des Erzählens im Rahmen eines sinnlichen Festerlebnisses erfahrbar zu machen. Das Festprogramm zum Thema "Kultur erzählt" widerspiegelt die Vielfalt an klassischen Erzähltraditionen genauso wie die mannigfachen Möglichkeiten, jenseits der Sprache mit Tanz, Musik, Illustration, Schattenspiel, etc. zu erzählen. Die Wirkungsfähigkeit des Museums mit seinen stets wechselnden thematischen Ausstellungen besteht darin, Inhalte zu zeigen, die Geschichten erzählen. Objekte schauen, Erzählungen lauschen, Geschichten lesen - letztlich sind es immer Geschehnisse, Dinge, Bilder und Sprache, die sich zu Erinnerungen verdichten. Erzähltraditionen haben sich aufgrund digitaler Medien mit all ihren Möglichkeiten der kommunikativen Interaktion stark gewandelt. Das Geschichtenerzählen, in welcher Form auch immer, hat auch im neuen Jahrtausend einen hohen Stellenwert in einer wohl noch nie da gewesenen Vielfalt und Menge. Das Museum der Kulturen lädt zu einem farbenfrohen, sinnlichen dreitägigen Sommerfest am Münsterplatz ein. Und es fordert auf zum Mitmachen, Schauen und Staunen, Erfahren und Selbermachen, Fabulieren und Mitfiebern, Zuhören und schlicht und einfach zum Geniessen.

## Einige Highlights

### **Matinée mit Buddy und Gerti Elias, Lesung & Gespräch** (Sa 11:00 Uhr)

Ein Höhepunkt des Festes wird sicherlich die Matinée mit Buddy & Gerti Elias sein. 2009 erschien im Fischer Verlag das Buch „Grüsse und Küsse an alle“. Es handelt in Romanform, ergänzt durch Originalzitate aus Briefen und Dokumenten, von der Geschichte der Familie Frank aus Frankfurt, die durch das Tagebuch der Anne Frank in den 50er Jahren weltberühmt wurde. Anne Franks Cousin Buddy Elias und seine Ehefrau Gerti Elias lesen Ausschnitte aus der ergreifenden Familiengeschichte. Im anschliessenden Gespräch mit Anna Schmid beantworten die beiden Fragen über die Erzählkultur der Familie Frank.

### **Kinderbücher – Welten entdecken** (Sa 13.30/18:00 Uhr; So 13:30/16:30 Uhr)

Im Zelt hören die Kinder Abenteuergeschichten, Erzählungen von Flug- und anderen fantastischen Reisen aus alter und neuer Zeit. Die Kinderbücher stammen aus der Kinderbuchsammlung Elisabeth-Brigitte Schindler-Holzapfel (05.01.1932 - 09.08.1984) des Museums der Kulturen und der Reihe Baobab Books.

Die Sammlung von Kinder- und Jugendbüchern gilt als eine der bedeutendsten Sammlungen ihrer Art im deutschsprachigen Raum. Sie besteht aus rund 7000 Titeln (inkl. Sekundärliteratur) und deckt den Zeitraum vom 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart ab. Seit 1987 befindet sich die Sammlung als Schenkung des Ehemanns und der Erben im Museum der Kulturen Basel.

### **Marc Sway** (Sa 20:00 Uhr)

Marc Sway ist ein erfolgreicher, junger Schweizer Pop-Rock-Musiker. In seinem neuen Album „Soul Circus“ verarbeitet er Geschichten aus dem Leben. Die berührenden und schwungvollen Songs erzählen von Emotionen wie Liebe, Freude, Sehnsucht und Trauer. Nebst seiner musikalischen Karriere engagiert er sich als Juror bei der SRF 1-Casting-Show „The Voice of Switzerland“. Marc wuchs zweisprachig (deutsch/portugiesisch) auf. Sein Vater ist Rock-Musiker, seine brasilianische Mutter ist von Beruf Tanzlehrerin. Marc wurde dadurch sowohl von der Rockmusik als auch von brasilianischen Stilen und Rhythmen wie Samba und Bossa Nova beeinflusst.

### **MiNiCiRC** (Fr 19:00 Uhr; Sa 12:00/15:30/19:00 Uhr; So 12:00/15:00 Uhr)

Gemeinsam mit dem Zirkus-Schwein Trüffel von Schnüffel spielen, zaubern und musizieren Irmi Fiedler und Stephan Dietrich als „MiNiCiRC“ in ihrem schmucken Zelt, neben welchem sie zu dritt in ihrem Holzwohnmobil wohnen. Ihr neues Programm trägt den Titel: "Prinzessin Holunder oder "Wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute". Am Freitag, 24. Mai findet die Premiere ihres neuen Programms bei uns statt.